



Hartung, Walter

*Stahlbauschlosser, Maschinen-
ingenieur, Berufsschullehrer,
Fachschullehrer*

*Fachschuldozent an der Berg-
und Hütteningenieurschule
„Fritz Himpel“, Eisleben*

Wolferode, Kr. Eisleben

NDPD- Fraktion

Geboren am 16. Oktober 1921 in Wolferode als Sohn eines Arbeiters. Verh., zwei Kinder. Grundschule, Mittelschule und Berufsschule. 1937-1940 Stahlbauschlosserlehre. 1940-1941 Studium an der Ingenieurschule Mittweida. 1945-1946 Studium an der Ingenieurschule Bad Frankenhausen - Maschineningenieur. 1946 bis 1947 Studium am Berufsschullehrerinstitut der Technischen Universität Dresden - 1948 1. und 1950 2. Lehrerprüfung für Berufsschulen. Seit 1947 als Berufsschullehrer, seit 1951 als Berufsschuldirektor, seit 1955 als Fachschullehrer und seit 1961 als Fachschuldozent tätig. 1959 Fachschullehrerprüfung. 1945 FDGB. 1948 NDPD. Seit 1953 Vors. des Kreisverbandes Eisleben und Mitgl. des Bezirksausschusses Halle der NDPD. 1958—1963 Abg. des Kreistages Eisleben und Mitgl. der Ständ. Kommission Volksbildung. Seit 1963 Abg. der Volkskammer, 1963-1967 Mitgl. des Ausschusses für Kultur, seit 1967 Mitgl. des Ausschusses für Nationale Verteidigung.

Vaterländischer Verdienstorden in Bronze, Verdienstmedaille der DDR, sechsmal Med. für ausgezeichnete Leistungen, Dr.-Theodor-Neubauer-Medaille in Bronze, Pestalozzi-Medaille in Silber und weitere Auszeichnungen.